

Deutschland-Altötting: Netzausrüstung
OJ S 127/2023 05/07/2023
Auftragsbekanntmachung
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Altötting
Postanschrift: Bahnhofstr. 38
Ort: Altötting
NUTS-Code: DE214 Altötting
Postleitzahl: 84503
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@lra-aoe.de
Telefon: +49 8671502345
Fax: +49 867150271345
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/BF4E23BB-45BC-4436-AFFB-741501C0ECF7
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/BF4E23BB-45BC-4436-AFFB-741501C0ECF7
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Ertüchtigung WLAN- und LAN-Infrastruktur an den Schulen in der Sachaufwandsträgerschaft des LK AÖ
Referenznummer der Bekanntmachung: Abt. 4-8044/2023#14

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

32420000 Netzausrüstung

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Der Landkreis Altötting beabsichtigt im Rahmen eines Offenen Verfahrens einen Kaufvertrag zu schließen. Auftragsgegenstand ist insbesondere die Lieferung aktiver Netzwerkkomponenten sowie WLAN-Komponenten für die Schulen in der Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises Altötting. Insgesamt werden vier Schulen (=4 Lose) mit aktiven Netzwerkkomponenten bzw. WLAN-Komponenten ausgestattet. Diese Ausschreibung umfasst eine der Schulen bzw. ein Los. Die Leistungen der übrigen Schulen wurden bereits zu einem früheren Zeitpunkt ausgeschrieben. Aus technischen Gründen wurde unter Ziffer II.1.6 "Aufteilung des Auftrags in Lose: nein" angegeben.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

32420000 Netzausrüstung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE214 Altötting

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Rahmen dieser Ausschreibung werden die Hardwarekomponenten der Pestalozzischule (Außenstelle Neuötting) erneuert bzw. erweitert. Es sind zwingend LANCOM-Geräte anzubieten. Aus systemtechnischen, sowie administrativen Gründen sind keine Alternativen möglich!

Netzwerkkomponenten für Altbau:

21 WLAN Accesspoints (Produkt: LANCOM: LX-6400)

21 Wand- oder Deckenhalterungen passend zu o.g. WLAN-Accesspoints

4 SFP+ Transceiver-Module

1 Switch PoE (Produkt: LANCOM: GS-3528XP)

1 Switch

10 HDMI Sender und Empfänger

Netzwerkkomponenten für Neubau:

13 WLAN Accesspoints (Produkt: LANCOM: LX-6400)

13 Wand- oder Deckenhalterungen passend zu o.g. WLAN-Accesspoints

1 Switch PoE (Produkt: LANCOM: GS-3528XP)

Die detaillierte Beschreibung der Leistung ist der Anlage „Leistungsbeschreibung_Preisblatt“ zu entnehmen. Es ist nicht möglich, andere als die genannten Produkte anzubieten. Dies hätte den Ausschluss des Angebots zur Folge. Ist die Lieferung eines der genannten Produkte aufgrund von technischen Weiterentwicklungen unmöglich, darf auch ein Nachfolgeprodukt

desselben Herstellers angeboten werden. Die in der Anlage "Leistungsbeschreibung_Preisblatt" genannten Mindestanforderungen sind jedoch zwingend einzuhalten.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 05/09/2023 Ende: 16/10/2023
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Die gesamte Liegenschaft der Pestalozzischule wird über einen Dienstleistungsvertrag von einem Servicepartner betreut. Die in der Anlage Leistungsbeschreibung_Preisblatt enthaltenen Produkte beinhalten nur die vollständige Lieferung (keine Installation, Montage, Inbetriebnahme) der beschriebenen Positionen. Für alle Positionen ist das Befestigungs- und Montagezubehör (Schrauben, Rackschienen, Stützwinkel usw.) in die Einheitspreise mit einzurechnen!

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufsregister Sitz oder Wohnsitz (Besteht Eintragung in einem Berufs-/Handelsregister; falls nicht, ggf. anderer Nachweis zur erlaubten Berufsausübung). Bestätigung, dass auf gesondertes Verlangen Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise vorgelegt werden können.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Angabe, welche Teile des Auftrags als Unteraufträge vergeben

werden.
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 01/08/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 05/09/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 01/08/2023 Ortszeit: 10:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

I. Eigenerklärung zur Eignung L1240: Der Bieter erklärt das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 42 VgV i. V. m §123 und §124 GWB. Der Bieter erklärt, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. Der Bieter erklärt, dass er Mitglied bei der Berufsgenossenschaft ist. Weiter erklärt er, dass falls sein Angebot in die engere Wahl kommt, er eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft vorlegen wird. Der Bieter erklärt, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich sein Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Alternativ gibt er an, dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde und auf Verlangen vorgelegt wird.

II. Bieterfragen: Bieterfragen können bis einschließlich 24.07.2023 gestellt werden. Für später eingehende Fragen wird deren Beantwortung nicht zugesichert. Bieterfragen müssen unter „Nachrichten“ im eVergabesystem gestellt werden. Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonische, schriftliche oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet.

III. Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots: Zuschlagskriterien: Der Zuschlag ergeht gemäß § 58 VgV an das wirtschaftlichste Angebot. Einziges Zuschlagskriterium ist der Preis (Wertungspreis). Bei Angeboten, die nach Prüfung und Wertung im Ranking aufgrund des gleichen Preises auf Platz 1 liegen, wird das Angebot, das den Zuschlag erhalten soll, durch Auslosung ermittelt.

IV. Losweise Vergabe: Grundsätzlich sind Angebote für ein Los oder mehrere Lose möglich. Diese Ausschreibung umfasst jedoch nur ein Los (Los 4). Die Leistungen der übrigen Schulen (Lose 1 bis 3) wurden bereits zu früheren Zeitpunkten ausgeschrieben.

V. Einzureichende Unterlagen:

Folgende Unterlagen sind ausgefüllt mit Angebotsabgabe vorzulegen:

- L213 Angebotsschreiben,
- Leistungsbeschreibung_Preisblatt,
- Produktdatenblätter (Technische Datenblätter oder vollständige technische Beschreibung),
- L1240 Eigenerklärung zur Eignung,
- Eigenerklärung Datenübermittlung,
- Eigenerklärung Wettbewerbsregister und statistische Angaben,
- L 127 Eigenerklärung Bezug Russland,
- Sofern zutreffend: L 234 Bietergemeinschaft,
- Sofern zutreffend: L 235 Verzeichnis der LeistKap anderer Unternehmen.

Folgende Unterlagen sind mit Angebotsabgabe oder auf gesonderte Anforderung der ausschreibenden Stelle bzw. zu einem späteren Zeitpunkt vorzulegen:

- Nachweise gem. Fußnoten L 1240 Eigenerklärung zur Eignung,
- Sofern zutreffend: L 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80534

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

30/06/2023